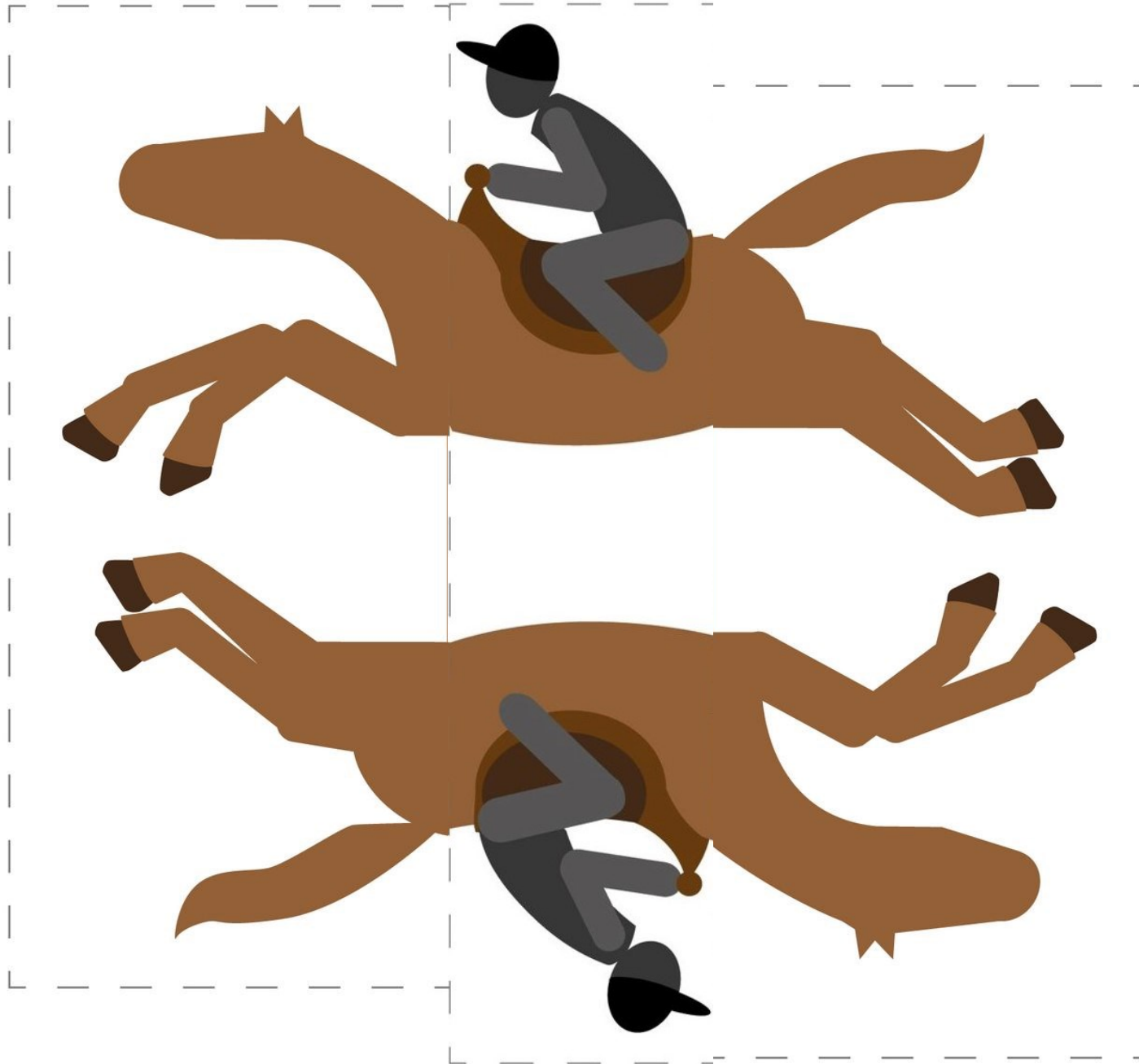


Multikulturalität im Unterricht – ein Perspektivwechsel







Interkulturelles Arbeiten

- Reflexion eigenen Denkens und Handelns
- die Offenheit, das eigene Blickfeld zu erweitern



Dieser Prozess erfordert Grenzüberschreitungen und den Mut, Neues zu wagen, um die Vielfalt der Möglichkeiten zu entdecken.



Die Kompetenz zum beidseitig
zufriedenstellenden Umgang mit Menschen
unterschiedlicher kultureller Orientierung ist
ein fortlaufender Prozess!



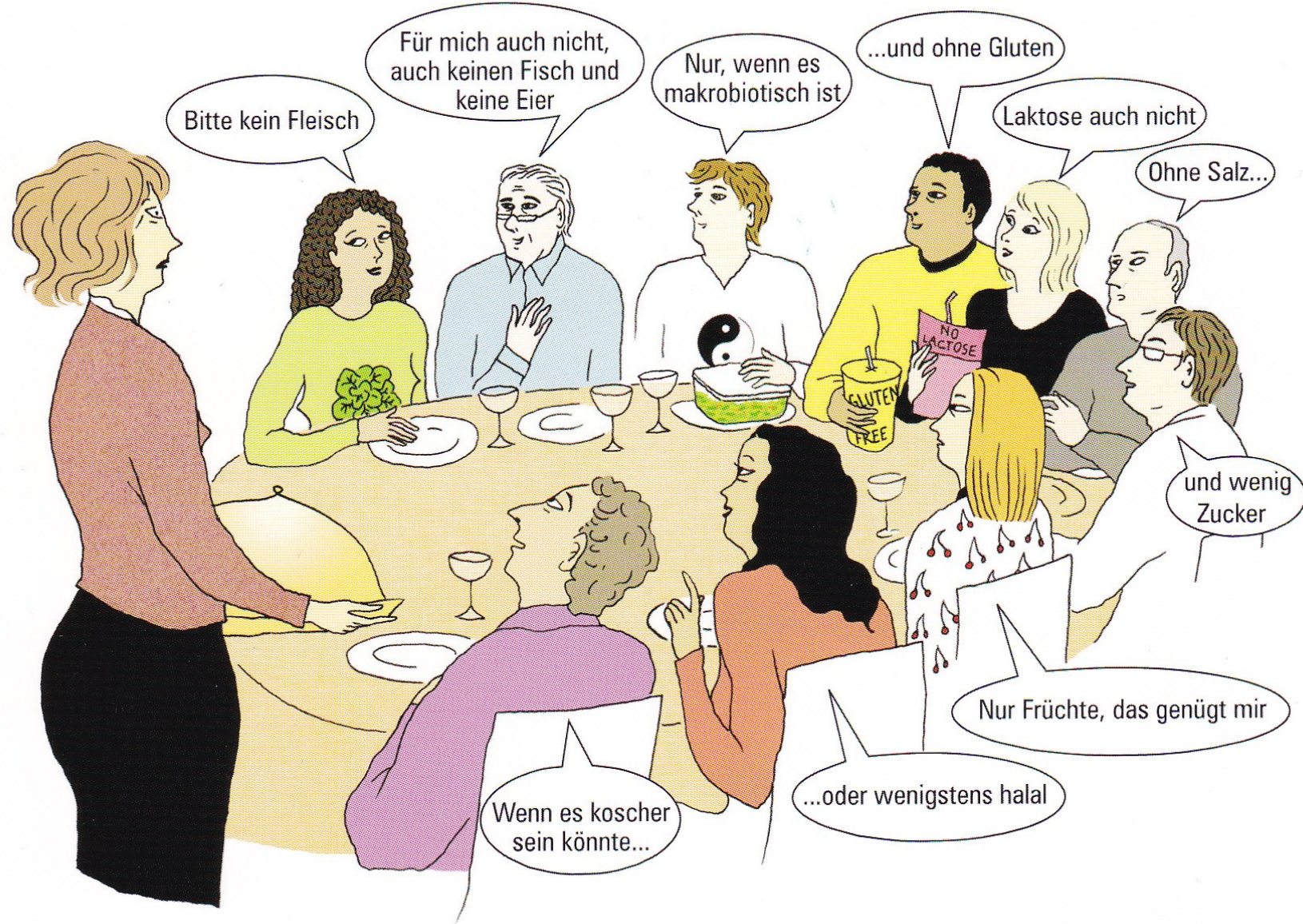
Interkulturelle Kompetenz – Eine Definition von vielen

Interkulturelle Kompetenz ist „die Fähigkeit professioneller Akteure, eine Balance zwischen einem akzeptierenden, dialogischen Umgang mit Differenz und einer Orientierung an universellen Menschenrechten und dem Recht auf Teilhabe herzustellen.“

(S. Handschuck, W. Klawe, Interkulturelle Verständigung in der Sozialen Arbeit, Ein Erfahrungs-, Lern- und Übungsprogramm zum Erwerb interkultureller Kompetenz, 2010 S. 46)



Es gibt kein Handlungsrezept!





Kommunikationsregeln

- Prinzip der Anonymität: Alles, was in der Gruppe besprochen wird, bleibt in der Gruppe
- Sie entscheiden, ob Sie reden oder schweigen
- Nur einer redet zur gleichen Zeit
- Störungen haben Vorrang
- Reden Sie über alles, aber sprechen Sie bitte von sich
- Das Wichtigste zuerst



ALLE sind verantwortlich für das gute
Gelingen!!!



Viele tolle Erkenntnisse und
Freude uns allen!



Sprachexperiment



Ihre Schätzung:
Wie oft muss eine Vokabel wiederholt
werden, bis sie in den alltäglichen
Gebrauch übernommen wird?





<https://www.mentimeter.com/app/presentation/alpzcncv2v2x629t4n7s88crkvrgkozk>



Beobachtungsfragen

an die Gruppe

- Wie ist die Atmosphäre?
- Können die “SuS” folgen?
- Wie wird der Unterrichtsinhalt vermittelt?
- Was nehme ich für meinen eigenen Unterricht mit?



Reflexionsfragen

an die SuS

- Wie ist es euch ergangen?
- Habt ihr Frustrationsmomente erlebt und wie seid ihr damit umgegangen?
- Was waren eure Strategien? Wie habt ihr euch versucht die Vokabeln zu merken?



Rückmeldungen

Rolle SuS

• ...



Rückmeldungen

der Gruppe

• ...



Funktionen von Vorurteilen

Aus CD-ROM Methodenbox: Demokratie-Lernen und Anti-Bias-Arbeit. Aurich,
2007



Funktionen von Vorurteilen

- Reduktion von Unsicherheiten
- Herstellung klarer Zugehörigkeiten
- Erhalt eines positiven Selbstbilds
- Legitimation von Herrschaft



Reduktion von Unsicherheiten

- Vorurteile dienen der Orientierung in einer komplexen Welt
- Sie reduzieren Unsicherheiten und bieten Verhaltenssicherheit
- Sie blenden vorhandene Widersprüche aus



Herstellung klarer Zugehörigkeiten

- Vorurteile schaffen ein klares verallgemeinertes Bild von „den anderen“
- Sie definieren das Selbst in Abgrenzung zu dem „Anderen“
- Gegensätze und Widersprüchlichkeiten innerhalb des eigenen werden so ausgeklammert
- Vorurteile dienen als soziale „Eintrittskarte“ in bestimmten Gruppen

Erhalt eines positiven Selbstbilds

- Eigene Aufwertung durch Abwertung „anderer“
- Verschiebung von Aggression auf Fremdgruppen
- Sie erhöhen die Solidarität innerhalb der Eigengruppen und vermitteln so ein Gefühl von Stärke



Legitimation von Herrschaft

- Sie stärken und erhalten die ungleiche Machtverteilung zwischen Mehr- und Minderheiten
- Sie ermöglichen die Teilhabe an der Macht auf Kosten anderer







Evaluation





Literaturverzeichnis

- S. Handschuck, W. Klawe, Interkulturelle Verständigung in der Sozialen Arbeit, Ein Erfahrungs-, Lern- und Übungsprogramm zum Erwerb interkultureller Kompetenz, 2010 S. 46
- Aus CD-ROM Methodenbox: Demokratie-Lernen und Anti-Bias-Arbeit. Aurich, 2007

Weiterführende Literatur

- Paul Mecheril, Maria do Mar Castro Varela, Inci Dirim, Annita Kalpaka, Claus Melter, Migrationspädagogik, „Migration und Schule“ – ein zentrales Thema für Lehrende, 2010
- Yasemin Karakasoglu, Paul Mecheril, Jeannette Goddar, Pädagogik neu denken! Die Migrationsgesellschaft und ihre Lehrer_innen, Pädagogik in der Migrationsgesellschaft, 2019
- El-Mafaalani, Aladin, Das Integrationsparadox. Warum gelungene Integration zu mehr Konflikten führt. Köln 5. Auflage 2020
- El-Mafaalani, Aladin, „Mythos Bildung. Die ungerechte Gesellschaft, ihr Bildungssystem und seine Zukunft. Köln 2020
- Karim Feiradooni, Diskriminierungs- und Rassismuserfahrungen im SchulweseneBook **ISBN**978-3-658-13616-1Published: 09 May 2016